

**TOP 2**

<b>Gremium</b>	<b>Termin</b>	<b>Status</b>
Werkausschuss Wirtschaftsbetrieb Ludwigshafen	08.04.2022	öffentlich

**Vorlage der Verwaltung****Sanierung Trauerhalle in Mundenheim -Maßnahmegenehmigung-**

Vorlage Nr.: 20224803

**ANTRAG**

Der Werkausschuss Wirtschaftsbetrieb Ludwigshafen möge wie folgt beschließen:

Die Sanierung und der Umbau der Trauerhalle auf dem Friedhof in Mundenheim mit Gesamtkosten von ca. 590 000 Euro wird genehmigt.

Zusammenfassung						
Projekt-/Kostenstellennummer WP INV 50000749	Erfolgsplan		Bez. WP Um- bau/Sanie- rung/Erwei- terung Betriebs- gebäude	Bezogene Leistungen		
<input checked="" type="checkbox"/> Maßnahmengenehmigung	Maßnahmenbeschluss		<input type="checkbox"/> Maßnahmenerhöhung		<input type="checkbox"/> Sonstiges	
<input type="checkbox"/> Ersatzbeschaffung	<input type="checkbox"/> Ersatzneubau		<input checked="" type="checkbox"/> Sanierung/Reparatur		<input type="checkbox"/> Neubau/Erstbeschaffung	
Status	Studie/ Konzept <input type="checkbox"/>	Vor- planung <input checked="" type="checkbox"/>	Entwurfs- planung <input type="checkbox"/>	Ausf.- planung <input type="checkbox"/>	Ausführung <input type="checkbox"/>	Sonstiges <input type="checkbox"/>
Gesamtsumme in EUR inkl. MWSt.	590 000 EUR		Amortisation in Jahren		sofort	
Projekt/Maßnahme losweise	Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>	Kurzbezeichnung Los			
Kostenschätzung in EUR inkl. MWSt.	EUR		Auftragssumme in EUR inkl. MWSt.			

#### Begründung der Maßnahme

In 2012 wurde der Gebäudestatus für die städtischen Trauerhallen erfasst. Hier wurde der Sanierungsrückstau der Trauerhalle und des Verwaltungsgebäudes auf dem Friedhof in Mundenheim festgestellt. Durch die Maßnahme werden Vorgaben der Arbeitsstättenverordnung zum Schutz der Mitarbeitenden erfüllt. Die Energiebilanz wird durch neue Fenster, ein neues Dach und im Bereich der Mitarbeitendengebäude und dem Wohnhaus durch eine Dachdämmung verbessert.

#### Beschreibung der Sanierung

Das Gebäudeensemble in Mundenheim besteht aus der Trauerhalle, Nebengebäuden für Aufbahrungszellen und Mitarbeiter und einem ehemaligen Verwalterwohngebäude. Dieses ist als Wohnung vermietet.

Die Dächer aller Gebäude sind undicht und müssen neu gedeckt werden. Ebenso sind die Fenster zu erneuern. An der Trauerhalle müssen die Holzfenster ersetzt sowie Schallschutzmaßnahmen durchgeführt werden.

Die Fassade wird ausgebessert, gestrichen und der durch Wasser beschädigte Sockel reno-

viert, außerdem soll das Eingangsportal überarbeitet werden.

Im Mitarbeitendenbereich werden durch Anpassung der Räume Umkleidemöglichkeiten für Frauen und Männer geschaffen, sowie die Sanitärräume erneuert. Die Elektroinstallation in allen Gebäudeteilen wird den aktuellen Gegebenheiten sowohl technisch, als auch inhaltlich angepasst.

Die öffentlichen Toiletten werden erneuert und ein behindertengerechtes WC eingebaut.

Von den Aufbahrungsräumen bleiben drei erhalten, die anderen werden als Büro des Friedhofsverwalters und als Aufenthaltsraum für Pfarrer und Trauerredner umgebaut.

In der Maßnahme sind Planungskosten von ca. 49 000 Euro brutto enthalten.

#### Verfügbare Mittel

Die Mittel sind in den Vermögensplan 2022 eingestellt. Die Vorlage wurde bereits mit dem Bereich Revision (1-14) der Stadtverwaltung abgestimmt.